

Umfrage: 17 Prozent vertrauen Herstellerangaben zu Dieselfahrzeugen

Berlin, 15.11.2016, 10:19 Uhr

GDN - 17 Prozent der Deutschen vertrauen den Herstellerangaben zum Verbrauch von Dieselfahrzeugen. Das ist das Ergebnis einer Umfrage des Markt- und Meinungsforschungsinstituts YouGov im Auftrag der Initiative Markt- und Sozialforschung.

Demnach zweifeln mit 41 Prozent mehr als doppelt so viele der Befragten die Angaben an und 43 Prozent sind sich unschlüssig. 23 Prozent der Deutschen sind der Meinung, dass die Herstellerangaben bei benzinbetriebenen Kraftfahrzeugen korrekt sind, wohingegen 35 Prozent den Angaben misstrauen und 42 Prozent unentschieden sind. Das Vertrauen in die Herstellerangaben bei Elektroautos bewegt sich mit einem Vertrauenswert von 21 Prozent auf einem etwas geringeren Niveau als bei Benzinfahrzeugen, während 30 Prozent der Verbraucher den Angaben misstrauen und 49 Prozent sich nicht sicher sind. Bei E-Bikes vertraut ein Viertel der Befragten den Herstellerangaben, ein Fünftel hegt Misstrauen. Im Gegensatz dazu ist das Vertrauen in die Herstellerangaben zum Energieverbrauch von Haushaltsgeräten wie Kühlschränken, Waschmaschinen, Trocknern, Fernsehern oder Gefrierschränken mit einem Vertrauenswert von 40 Prozent höher. Auch bei Energiesparlampen ist das Vertrauen der Deutschen mit 41 Prozent auf einem ähnlichen Niveau. Etwa 20 Prozent der Deutschen misstrauen den Herstellerangaben von Haushaltsgeräten und Energiesparlampen, wobei das Vertrauen in die Angaben bei Fernsehern am höchsten und bei Wäschetrocknern am geringsten ist. Männer sind, was das Vertrauen in Herstellerangaben zum Energieverbrauch betrifft, skeptischer als Frauen: Während bei Benzinfahrzeugen 28 Prozent der Frauen den Herstellerangaben misstrauen, zweifeln 43 Prozent der Männer daran. Bei Fahrzeugen mit Dieselmotor zweifeln 33 Prozent der Frauen und 49 Prozent der Männer. Auch bei Haushaltsgeräten liegt der Misstrauenswert der Männer durchgängig acht bis neun Prozentpunkte über dem der Frauen. Auch mit zunehmendem Bildungsgrad vertrauen die Deutschen den Herstellerangaben weniger. Etwa 40 Prozent der Akademiker misstrauen den Herstellerangaben zum Energieverbrauch von Benzinfahrzeugen, während 30 Prozent der Menschen ohne Anschluss den Angaben misstrauen. Bei Dieselfahrzeugen misstrauen 48 Prozent der Akademiker und 33 Prozent der Deutschen ohne Bildungsabschluss. Eine derartige Divergenz tritt jedoch hauptsächlich im Bereich der Herstellerangaben im Hinblick auf den Energieverbrauch von Fahrzeugen auf - im Bereich der Elektrogeräte lässt der Bildungsgrad keine Rückschlüsse auf das Vertrauen in Herstellerangaben zu. Für die Umfrage wurden zwischen dem 07. und 09. September 2016 insgesamt 2.105 Personen befragt. Nach Angaben des Instituts soll die Auswahl der Befragten "repräsentativ" für die deutsche Bevölkerung ab 18 Jahren sein.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-80919/umfrage-17-prozent-vertrauen-herstellerangaben-zu-dieselfahrzeugen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA

(702) 943.0321 Local

(702) 943.0233 Facsimile

info@unitedpressassociation.org

info@gna24.com

www.gna24.com